	Wortschatz	
***	Das fiel mir leicht, weil ich über einen großen Wortschatz verfüge. Zu den Kapitelthemen Sprachen der Popmusik, das Vermächtnis des Kolonialismus, die Probleme britischer Teenager und darüber, welche Rolle die USA in der Welt spielt kann ich mich treffend äußern. Ich kenne häufig auch eine Reihe an verwandten Wörtern, so dass ich in Sprechen und Schreiben flexibel bin.	
***	Das läuft eigentlich ganz gut. Bei der Besprechung der Themen in diesem Kapitel habe ich gemerkt, dass ich über einen eher begrenzten Wortschatz verfüge, aber mit Umschreibungen kann ich eigentlich das sagen, was ich ausdrücken möchte.	
***	Das war schwierig. In diesem Kapitel habe ich gemerkt, dass ich auch Einfaches und Alltägliches oft nicht sagen kann, weil mein Wortschatz stark begrenzt ist.	
	Grammatische Strukturen	
***	Das fiel mir leicht. In <i>Topic 3</i> habe ich gemerkt, dass ich im Sprechen und Schreiben insgesamt wenige Grammatikfehler mache. Die hier häufig wiederkehrenden Hauptaspekte <i>Talking about the present perfect, Talking about about ability, permission and necessity, Talking about conditions</i> und <i>Talking about the present</i> beherrsche ich ganz gut. Gelegentliche Verstöße erkenne ich schnell und kann sie selbst korrigieren.	
***	Das läuft eigentlich ganz gut. Eigentlich beherrsche ich die englische Grammatik, auch die in diesem Kapitel angesprochenen Bereiche sind mir grundsätzlich bekannt. Allerdings weiß ich auch, dass ich wegen der zu häufigen Fehler einige Regeln wiederholen müsste.	
***	Das war schwierig. Auch die in diesem Kapitel angesprochenen Grammatikbereiche beherrsche ich nicht. Meine Fehlerzahl ist hoch, ich sollte einiges wiederholen.	
	Leseverstehen	
***	Das fiel mir leicht. Die Texte über Sprachen der Popmusik, das Vermächtnis des Kolonialismus, die Probleme britischer Teenager, über die Rolle der USA in der Welt, die Motorradgangs aus Los Angeles und wie das Internet die Sprache verändert, habe ich schnell verstanden und hatte grundsätzlich keine echten Probleme. Die Informationen, die dann in den Aufgaben gesucht wurden, habe ich meist schnell und vollständig in den Texten gefunden.	
***	Das Leseverstehen läuft eigentlich ganz gut. Auch wenn ich zwischendurch hängen bleibe und ich bestimmte Stellen nochmal lesen muss, verstehe ich die wesentlichen Aussagen in allen sechs Texten.	
***	Das Lesen war in diesem Kapitel schwierig, mit diesen sechs Texten hatte ich meine Schwierigkeiten. Eigentlich habe ich kaum verstanden, worum es geht. Auch wenn ich langsam lese, bleibe ich oft hängen.	
	Hörverstehen	
***	Das fiel mir leicht. Die Podcasts "Across the pond" und "English as a lingua franca" und das Video über die britische Zeichensprache habe ich schnell verstanden. Auch wenn ich einige Stellen mehrfach hören musste, bekomme ich die wesentlichen Punkte mit.	
***	Das läuft eigentlich ganz gut. Auch wenn ich nicht alle Details mitbekomme, wenn schnell gesprochen wird, verstehe ich nach mehrfachem Hören die wesentlichen Dinge.	
***	Das Hörverstehen war schwierig, vieles in den beiden Hörtexten und im Video habe ich nicht verstanden, weil zu schnell gesprochen wird. Wenn ich mehrfach hören kann, bekomme ich Hauptaspekte mit, aber die Details verstehe ich nicht.	



<b>Ø</b> 7
Das fi Beitra zusan
Das lä was ic ich me
Das w vieles sagen
Das fi

exte schreiben

iel mir leicht. Wenn ich ein Bild beschreiben, einen literarischen Text analysieren, einen Blogg und eine Charakterisierung schreiben soll, sind meine Texte grundsätzlich nmenhängend, flüssig und klar verständlich. auft eigentlich ganz gut. Ich kann bei diesen Textformaten im Wesentlichen das ausdrücken, ch schreiben möchte. Den Lesern sind aber nicht immer alle Zusammenhänge sofort klar, weil eine Gedanken noch besser strukturieren könnte. rar schwierig. Bei vielen der Schreibaufgaben habe ich Probleme und weiß, dass dem Leser was ich sagen möchte, nicht klar ist. Ich kann häufig nur in Ansätzen das ausdrücken, was ich möchte. an Gesprächen teilnehmen el mir leicht. Die Diskussion über Playlists, den Kurzvortrag zum Thema positive seinstellung und das Präsentieren eines Liedes habe ich fast mühelos fließend und spontan bewältigt. Mein/e Gesprächspartner/in versteht, was ich sagen möchte. Ich kann Informationen austauschen, meine Meinung klarmachen und Argumente vorbringen. Das läuft eigentlich ganz gut. Über die in diesem Kapitel behandelten Themen kann ich mich fließend und spontan soweit verständigen, dass ein normales Gespräch möglich ist. Ich kann mich an den Gesprächen über einen längeren Zeitraum beteiligen und sie auch steuern. Das war schwierig. Sowohl in Gesprächen als auch in den Kurzvorträgen verstehen meine Gesprächspartner nur mit Anstrengung, was ich sagen möchte. Ich habe Schwierigkeiten mich aktiv an einem Gespräch zu beteiligen. Mediation Es fiel mir leicht, die Informationen aus dem englischen Text über die Sprache im Internet auf Deutsch wiederzugeben. Ich kann gut entscheiden, welche Aspekte bei der Zusammenfassung wichtig sind. Auch das Ausformulieren der Stichpunkte in einen englischen Text ohne einfach Satz für Satz zu übersetzen bereitet mir keine Schwierigkeiten. Das läuft eigentlich ganz gut. Die Informationen aus dem deutschen Text in einen englischen Text zu

Text ist.

Das war schwierig. Ich finde das Übertragen von einer Sprache in eine andere schwer, weil ich zum einen nicht weiß was alles wichtig ist und ich auch Schwierigkeiten habe, diese Dinge in korrekte englische Sätze zu bringen.

übertragen, kriege ich grundsätzlich hin. Nicht immer weiß ich, was alles wichtig für den englischen